



Institut für den sozialen Wohnbau
Istituto per l'edilizia sociale
Istitut por le frabichè sozial

Entscheidung des EPV

Determinazione del RUP

Nr./No.: 2024/60

Abteilung technische Dienste

Ripartizione servizi tecnici

Genehmigung der Direktvergabe gemäß Art. 26 Absatz 1 Buchst. d) LG Nr. 16/2015 zur Beauftragung der Dienstleistung für die Reinigung und Kontrolle der Kamine und der zentralen Feuerungsanlagen 2024/26 in Gebäuden des Wobi im Einzugsgebiet der Mieterservicestelle Bozen

Approvazione dell'affidamento diretto ai sensi dell'art. 26 comma 1 lett. b) LP 16/2015 per l'affidamento dei servizi di pulizia camini e caldaie centrali 2024/26 negli edifici dell'Ipes nella zona di competenza del Centro Servizi all'Inquilinato di Bolzano

CIG-Code

B03B7ECEA2

Codice CIG

NACH EINSICHTNAHME in das LG Nr. 16/2015, im Besonderen Art. 26, Abs. 1, Buchstabe b) und in das GvD 36/2023;

VISTA la LP n. 16/2015, in particolare l'art. 26, comma 1, lettera b) e il d.lgs. 36/2023;

IN ERWÄGUNG DER NOTWENDIGKEIT die unten angeführte Dienstleistung durchzuführen;

VISTA LA NECESSITÀ di affidare il servizio sotto indicato;

Für notwendig erachtet, das erforderliche Verfahren einzuleiten, um die Dienstleistung für die Dauer von 3 Jahren zu gewährleisten.

Ravvisata, pertanto, la necessità di attivare la procedura necessaria per garantire il servizio per la durata di 3 anni;

Festgestellt, dass gemäß Art. 21/ter Abs. 2 LG Nr. 1/2002 „Bestimmungen über den Haushalt und das Rechnungswesen des Landes“ die öffentlichen Auftraggeber, für die Vergabe von Liefer-, Dienstleistungs- und Instandhaltungsaufträgen unter dem EU-Schwellenwert, nach Art. 2 Abs. 2 LG Nr. 16/2015, alternativ zum Beitritt zu den von der AOV (bzw. Consip) abgeschlossenen Rahmenvereinbarungen und stets unter Einhaltung der entsprechenden Preis- und Qualitätsparameter als Höchstgrenzen, ausschließlich auf den elektronischen Markt des Landes Südtirol zurückgreifen oder, bei Fehlen eines Zulassungsantrages, auf das telematische System des Landes, unbeschadet der Ausnahme gemäß Art. 38 des

Rilevato che, ai sensi dell'art. 21-ter, comma 2, LP 1/2002: "Norme in materia di bilancio e di contabilità della Provincia Autonoma di Bolzano", per gli affidamenti di forniture, servizi e manutenzioni di importo inferiore alla soglia di rilevanza comunitaria, le amministrazioni aggiudicatrici di cui all'art. 2 comma 2 della LP 16/2015, in alternativa all'adesione alle convenzioni-quadro stipulate dall'ACP (ovvero Consip) e sempre nel rispetto dei relativi parametri di prezzo-qualità come limiti massimi, ricorrono in via esclusiva al mercato elettronico provinciale ovvero, nel caso di assenza di bandi di abilitazione, al sistema telematico provinciale, fatta salva l'eccezione di cui all'articolo 38 della legge provinciale 17 dicembre 2015, n.



Landesgesetztes vom 17. Dezember 2015, Nr. 16 und der einschlägigen nationalen Vorschriften, soweit diese anwendbar sind.

Angesichts der Tatsache, dass es keine aktiven Vereinbarungen der AOV bzw. Consip hinsichtlich von Dienstleistungen, die mit den zu erwerbenden vergleichbar sind, gibt und zwar im Speziellen der Reinigung von Kaminen und zentralen Heizanlagen;

FESTGESTELLT, dass die Gemeinden die Konzession gemäß Dekret des LH vom 13.11.2006 Nr. 62, an die Kaminkehrer vergeben und somit festgelegt wird, welcher Kaminkehrer im zugewiesenen Gebiet arbeitet;

FESTGESTELLT, dass das Wobi grundsätzlich die, von den Gemeinden zugewiesenen Kaminkehrer mit der Reinigung der Kamine und zentralen Heizanlagen in den Gebäuden des Wobi, im jeweiligen Gemeindegebiet, beauftragt;

Da die gegenständliche Direktvergabe unter 40.000 Euro liegt, nimmt die Vergabestelle die Vergabe mittels nicht telematischen Verfahrens gemäß Art. 38 Abs. 2 LG Nr. 16/2015 vor, unbeschadet der Pflichten im Hinblick auf die Transparenz.

NACH FESTSTELLUNG, dass die Vergabe für folgenden Betrag gemäß geschätztem Betrag der Dienstleistungen ausgeschrieben worden ist:

gesamter
Ausschreibungsbetrag

198,00 €

importo a base di gara
complessivo

Festgestellt, dass Erkundungen vorgenommen wurden, um das Vorliegen von Risiken durch Interferenzen bei der Vertragsausführung zu überprüfen, und

dass keine derartigen Risiken festgestellt wurden, weshalb es nicht notwendig ist, das Einheitsdokument für die Bewertung der Risiken durch Interferenzen (DUVRI) zu erstellen;

IN ÜBEREINSTIMMUNG mit der APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 10, die gemäß Art. 26, Abs. 5 des LG Nr. 16/2015 i.g.F.

16,. E' fatta salva altresì la disciplina nazionale in materia per quanto applicabile.

Considerato che non sono attive convenzioni ACP ovvero di Consip relative a beni/servizi comparabili con quelli da acquisire, e in particolare la pulizia di camini e caldaie centrali;

CONSTATATO che i comuni assegnano la concessione agli spazzacamini secondo il decreto del presidente della provincia del 13.11.2006 n. 62, e stabiliscono così la zona nella quale lavora lo spazzacamino;

CONSTATATO che l'Ipes per principio incarica per il servizio di pulizia camini e caldaie centrali lo spazzacamino in possesso della concessione del rispettivo comune;

Essendo il presente procedimento di affidamento diretto inferiore a 40.000 euro, la stazione appaltante procede mediante procedura non telematica, ai sensi dell'art. 38 comma 2 l.p. 16/2015, fermi restando gli adempimenti agli obblighi di trasparenza.

CONSIDERATO che è stato esperito l'appalto per il seguente importo stimato:

Rilevato che sono stati condotti accertamenti volti ad appurare l'esistenza di rischi da interferenza nell'esecuzione dell'appalto in oggetto e che

non sono stati riscontrati i suddetti rischi, pertanto non è necessario provvedere alla redazione del DUVRI;

IN CONFORMITÀ alla Linea guida PAB n. 10, adottata ai sensi dell'art. 26, comma 5, del L.P. n. 16/2015 e s.m.i. si ritiene



erlassen wurde, wird angenommen, dass kein grenzüberschreitendes Interesse vorliegt, da der geschätzte Ausschreibungsbetrag unter 140.000,00 € liegt;

NACH FESTSTELLUNG, dass das Wobi grundsätzlich die, von den Gemeinden zugewiesenen Kaminkehrer mit der Reinigung der Kamine und zentralen Heizanlagen in den Gebäuden des Wobi, im jeweiligen Gemeindegebiet, beauftragt und deshalb die Ausschreibung nicht in quantitative Lose aufgeteilt wird;

NACH FESTSTELLUNG, dass es aufgrund der Nähe der gegenständlichen Gebäude wirtschaftlich nicht günstig ist und deshalb nicht möglich ist, die Ausschreibung in quantitative Lose aufzuteilen;

NACH EINSICHTNAHME in die wesentlichen Vertragsklauseln im vereinfachten technischen Bericht;

FESTGESTELLT, dass es auf Grund des geschätzten Ausschreibungsbetrages möglich ist, die Vergabe gemäß Art. 26, Abs. 1, Buchstabe b) des LG Nr. 16/2015 durchzuführen, das heißt, durch einen Direktauftrag an einen Wirtschaftsteilnehmer in Einhaltung des Rotationsprinzips gemäß der Anwendungsrichtlinie APB Nr. 4 "Direktvergaben" i.g.F. sowie gemäß Art. 49 des GvD Nr. 36/2023 nach erfolgter Markterhebung durch Auswahl der Wirtschaftsteilnehmer aus dem telematischen Verzeichnis der Wirtschaftsteilnehmer des Landesportals für öffentliche Ausschreibungen;

FESTEGESTELLT, dass das Angebot wie folgt lautet:

non sussistere un interesse transfrontaliero considerato che l'importo a base di gara stimato è inferiore a 140.000,00 €;

CONSIDERATO che l'appalto non sarà suddiviso in lotti quantitativi in quanto l'Ipes per principio incarica per il servizio di pulizia camini e caldaie centrali lo spazzacamino in possesso della concessione del rispettivo comune

CONSIDERATO che l'appalto non può essere suddiviso in lotti quantitativi per es. in quanto economicamente non conveniente, data la vicinanza degli edifici interessati;

VISTE le clausole negoziali essenziali che sono contenute nella relazione tecnica semplificata;

CONSTATATO che in base all'importo a base di gara stimato è possibile esperire l'appalto ai sensi dell'art. 26, comma 1, lettera b) della LP n. 16/2015, cioè mediante affidamento diretto a un operatore economico nel rispetto del principio di rotazione di cui alla Linea Guida PAB n. 4 "Affidamenti diretti" e s.m.i. e all'art. 49 del d.lgs 36/2023 dopo lo svolgimento di un'indagine di mercato mediante scelta degli operatori economici dall'elenco telematico degli operatori economici del portale provinciale degli appalti pubblici;

CONSTATATO che l'offerta è risultata essere la seguente:

Angebot Unternehmen	Prot. Nr. 0005616 del/vom 11.01.2024 Schmalzl Markus	Offerta Impresa
Angebotener Betrag	180,00 €	Importo offerto
Gebotener Abschlag	10,00%	Ribasso offerto

und dass auf Grund des Vergleichs mit analogen Aufträgen dieses als angemessen erachtet werden kann;

e che in base al confronto con incarichi analoghi può essere ritenuta congrua;

NACH FESTSTELLUNG, dass der Auftragnehmer nicht der Kontrolle der Teilnahmeanforderungen vor

CONSIDERATO che l'affidatario non è soggetto a verifica dei requisiti di partecipazione prima della stipula del



Vertragsabschluss unterliegt, da die Vergabestellen, welche die Vergabe von Bauleistungs-, Dienstleistungs- und Lieferaufträgen bis zu einem Ausschreibungsbetrag von 150.000 Euro über elektronische Instrumente wahrnehmen, diese Kontrollen gemäß Art. 32 Abs. 1 LG Nr. 16/2015 i.g.F, nicht durchführen müssen,

Auf dieser Grundlage

verfügt der Einzige Projektverantwortliche

1. den Direktauftrag aus den in den Prämissen angeführten Gründen und dort angeführten Leistungen an folgendes Unternehmen zu erteilen:

Unternehmen
Gebotener Preis

Schmalzl Markus
180,00 €

operatore economico
Importo offerto

2. den Vertrag elektronisch mittels Austausch von Korrespondenz gemäß Art 18 des GvD 36/2023 abzuschließen;
3. zur Kenntnis zu nehmen, dass die Vergabe der oben genannten Leistungen mit den Mitteln des Haushaltsvoranschlages für das Jahr 2024 finanziert wird (Beschluss des Verwaltungsrates Nr. 74/2023 vom 29.11.2023) und dass die Haushaltsmittel für die notwendige Finanzierung in den darauffolgenden Jahren, vorgesehen werden;.
4. dass die vorliegende Maßnahme zur allgemeinen Kenntnisnahme auf der Webseite dieser Verwaltung und das Ergebnis auf dem Portal des Informationssystems Öffentliche Verträge veröffentlicht wird.

contratto, giacché in applicazione dell'art. 32, comma 1 della L.P. n. 16/2015 e s.m.i., le stazioni appaltanti che utilizzano gli strumenti elettronici, per gli affidamenti di lavori, servizi e forniture fino a 150.000 euro, sono esonerate da tale verifica;

Ciò premesso

il Responsabile Unico del Procedimento dispone

1. di approvare l'affidamento diretto per i motivi di cui alle premesse e per le prestazioni ivi indicate alla seguente impresa:

2. di stipulare il contratto in modalità elettronica mediante scambio di corrispondenza ai sensi dell'art. 18 del d-lgs. 36/2023;

3. di prendere atto che l'affidamento delle prestazioni di cui sopra viene finanziato con i fondi previsti con il bilancio di previsione dell'anno 2024 (delibera del Consiglio d'Amministrazione n. 74/2023 del 29.11.2023) e che lo stanziamento dei finanziamenti necessari viene previsto negli anni successivi;

4. che il presente provvedimento verrà pubblicato sul sito istituzionale di questa Amministrazione, ai fini della generale conoscenza e l'esito sul Sistema Informativo Contratti Pubblici.

Der Einzige Verfahrensverantwortliche/ Il Responsabile Unico del Procedimento



Institut für den sozialen Wohnbau
Istituto per l'edilizia sociale
Istitut per la frabichà sozial

Sachbearbeiter/istruttore: kofl

Innerhalb von 60 Tagen ab der Veröffentlichung der vorliegenden Entscheidung kann gegen denselben beim Regionalen Verwaltungsgericht –Autonome Sektion Bozen-Rekurs eingebracht werden.

Entro 60 giorni dalla pubblicazione della presente Determina potrà essere presentato ricorso contro la stessa al Tribunale Regionale Amministrativo –Sezione Autonoma di Bolzano.